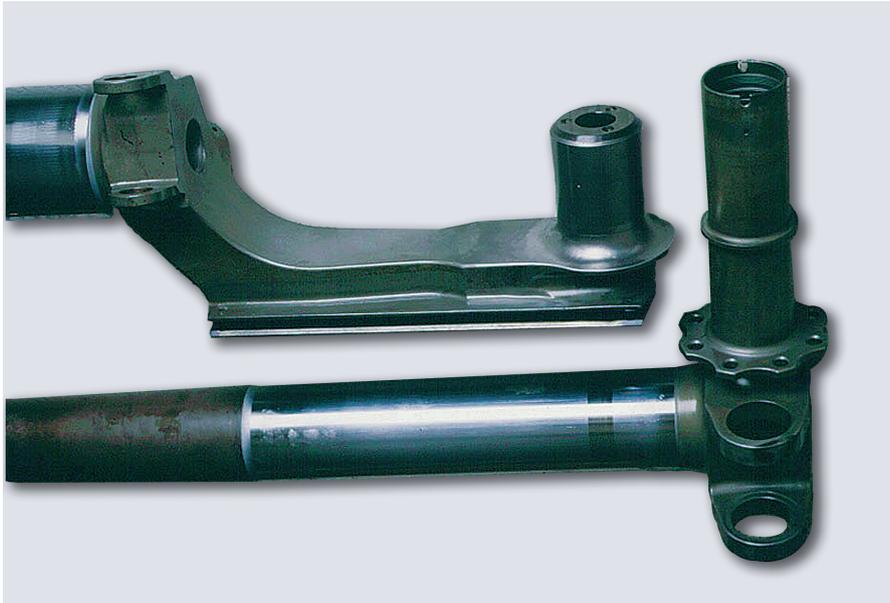




Verfestigungsstrahlen und Hartverchromen



Hartverchromen und metallische Spritzschichten

Beschichtungen aus Chrom und metallische Spritzschichten sind sehr hart und spröde. Der Widerstand gegen Verschleiß und Korrosion ist entsprechend hoch. Jedoch leidet die Schwingfestigkeit beschichteter Bauteile erheblich. Bei dynamischer Belastung bilden sich schnell Risse in der Beschichtung, die sich leicht in den Grundwerkstoff fortpflanzen und zum Versagen der Bauteile führen.

Verfestigungsstrahlen vor dem Beschichten induziert Druckeigenspannungen im Grundwerkstoff, die bei der Beschichtung nicht abgebaut werden und die Rissfortpflanzung von der Beschichtung in den Grundwerkstoff verhindern.

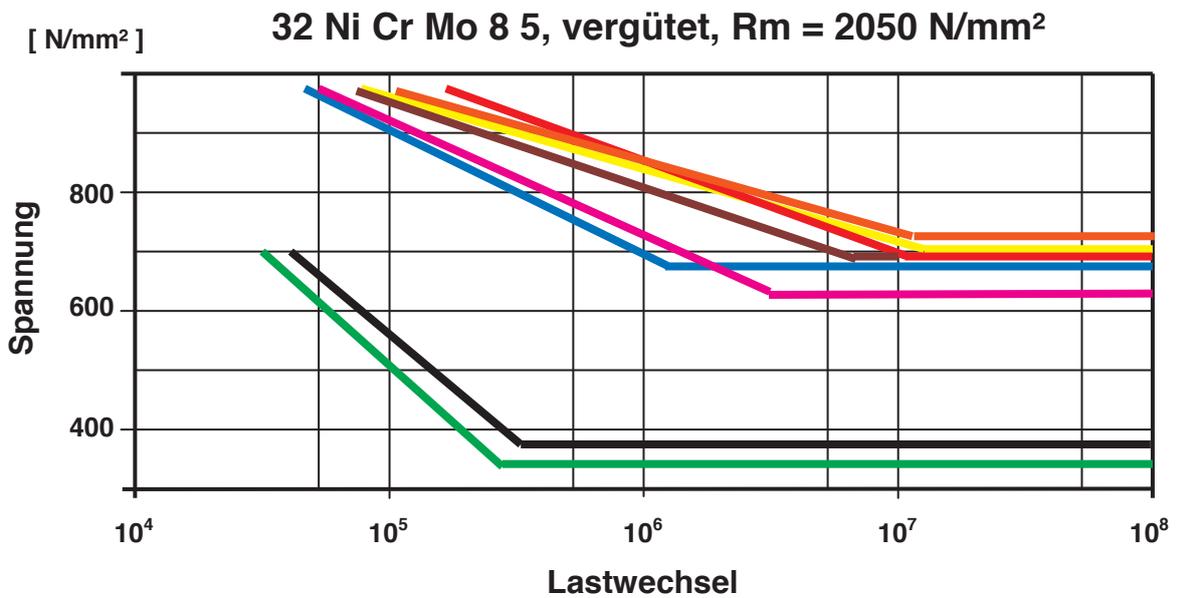
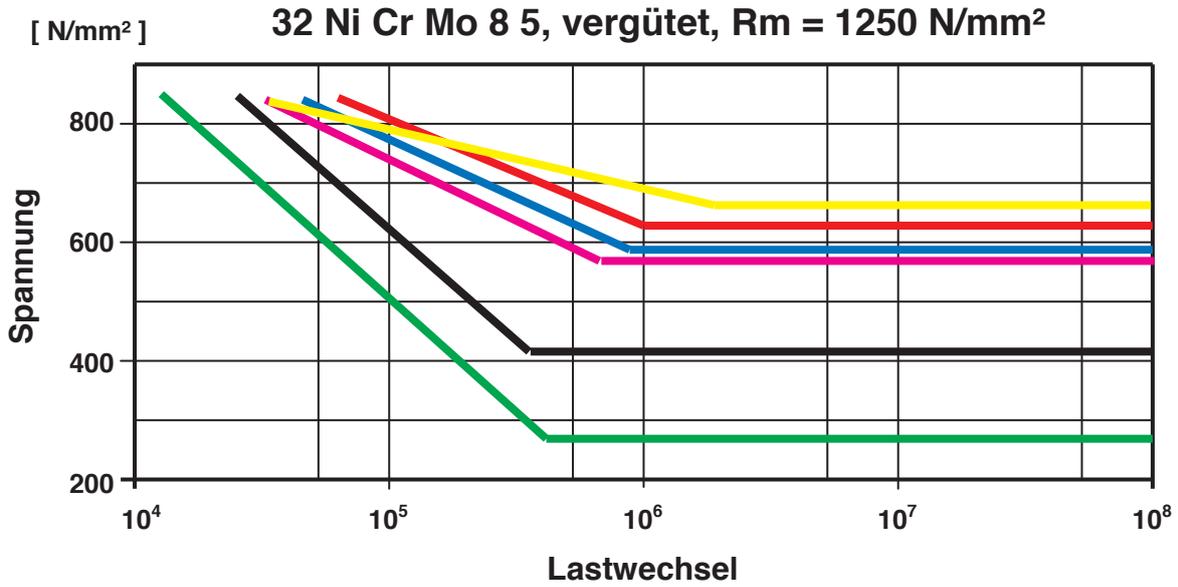
Verschiedene Spezifikationen fordern deshalb Verfestigungsstrahlen vor dem Hartverchromen oder Beschichten von dynamisch belasteten Bauteilen.

Metallische Spritzschichten sind außerdem porös.

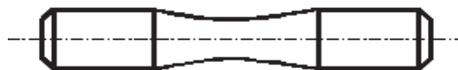
Verfestigungsstrahlen nach dem Beschichten reduziert die Porosität der Spritzschicht und verbessert die Oberflächenqualität.



Verfestigungsstrahlen und Hartverchromen



	= poliert
	= verfestigungsgestrahlt
	= hartverchromt
	= hartverchromt und wärmebehandelt
	= verfestigungsgestrahlt und dann hartverchromt
	= verfestigungsgestrahlt, hartverchromt und wärmebehandelt
	= hartverchromt und dann verfestigungsgestrahlt
	= hartverchromt, verfestigungsgestrahlt und wärmebehandelt



Umlaufbiegeprobe